



SITZUNGSVORLAGE
B 2008/610/1222

Fachbereich/Aktenzeichen

Datum

öffentlich

**Fach- / Servicedienst Planung und
Stadtentwicklung
6114-12**

28.02.2008

Frau Inga Nordalm

Beratungsfolge

Termin

Ausschuss für Planung und Verkehr
Rat

13.03.2008
31.03.2008

Neugestaltung Innenstadt Nord
A) Vorstellung der modifizierten Planung

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Oelde beschließt den geänderten Planentwurf zu Umsetzung des Konzeptes „Innenstadt Nord“.

Maßnahme aus dem Stadtentwicklungskonzept 2015+

Ja

**Maßnahme / Fortschreibung aus SEK 2015+ zu Projekt Nr.: Wo 2-2, Wo 6-2, Wo 6-3, D 5-4
von Seite 75, 80, 81, 93**

Sachverhalt:

Das Ursprungskonzept zur Innenstadt Nord wurde erstmalig im Rat am 3. Dezember 2007 vorgestellt (vgl. T2007/610/1155). An diese Vorstellung schloss sich ein intensiver Austausch mit der Politik, Anliegern, Gewerbetreibenden und interessierten Bürgern an.

Das ursprüngliche Konzept sah eine Unterteilung der Ruggestraße in einen Verkehrsberuhigten Geschäftsbereich und eine Fußgängerzone zwischen Bahnhofstraße und Trippenhof vor. Viele Anregungen aus der Bevölkerung gaben Anlass, der Ausgangskonzeption einen neuen Rahmen

zu geben. So wurde einvernehmlich vereinbart, dass die Neuplanung Innenstadt Nord unter Beachtung der nachstehenden Punkte weiter zu entwickeln sei:

- Einfahrt in die Ruggestraße über den Kreisverkehr
- Verzicht auf eine Fußgängerzone im Bereich der Ruggestraße
- Gestalterische und optische "Anbindung" der Ruggestraße an die Fußgängerzone
- Sperrung der Ruggestraße an Markttagen bis zur Einmündung "Trippenhof"
- Anlegung weiterer Stellplätze

Die während dieser Veranstaltungen und in den Schriftwechseln vorgebrachten Anregungen konnten größtenteils in dem Planentwurf berücksichtigt werden, der dem Ausschuss für Planung und Verkehr am 13. März 2008 vorgestellt wurde. Dort wurde einstimmig der Beschluss gefasst, das Konzept dem Rat zum Beschluss zu empfehlen.

Die mit dem Ausgangskonzept verbundenen Ziele, wie die direkte Anbindung an die Oelder Fußgängerzone, Reduzierung des Durchgangsverkehrs und die Stärkung der geschäftsmäßigen Aktivitäten in der Ruggestraße werden auch mit dem neue Konzept beibehalten und umgesetzt.

Der Antrag der FWG mit Änderungsvorschlägen zum „Konzept Innenstadt Nord“ vom 11.02.2008 wurde im Ausschuss für Planung und Verkehr zurückgezogen

Einzelheiten zu den Änderungen werden in der Sitzung anhand des Planentwurfes erläutert.